

**TAG DER GESUNDHEITS-
FORSCHUNG**

Unsere Forschung muss den Kindern dienen. Die Diskussion über die Stammzellforschung zeigt aber auch die Problematik, die durch ethische Grenzen entsteht. Die Forschung für Kinder in Deutschland wird auf Weltspitzenniveau betrieben. Damit dies so bleiben kann, brauchen wir breites Verständnis und Ihre Unterstützung. Kinder sind in der Forschung besonders geschützt – viele Arzneimittel werden daher für Kinder nicht zugelassen. Damit Kinder in der Zukunft nicht vom Fortschritt der Medizin abgeschnitten werden, brauchen wir eine aktive und gute Forschungsarbeit in Deutschland – für ein besseres Leben kranker und gesunder Kinder.



WEGBESCHREIBUNG

Mit der Bahn
Vom Hauptbahnhof Straßenbahn Linie 4 Richtung
Hornusstraße bis Haltestelle Friedrich-Ebert-Platz.



Tag der Gesundheitsforschung
Sonntag, 20. Februar 2005



Weitere Informationen im Internet unter:
www.tag-der-gesundheitsforschung.de



FORSCHUNG für gesunde Kinder



TAG der  **Gesundheitsforschung**
FORSCHUNG FÜR DEN MENSCHEN

20. Februar 2005 **Tag der Gesundheitsforschung**

Universitätsklinikum Freiburg

Was ist schon heute möglich
und was bringt die Zukunft der
Kinder- und Jugendmedizin?
Wie Forschung das Leben
der Kinder verbessert

Veranstaltungen von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Eintritt frei

• Vorträge „Freiburger Mediziner forschen für unsere Kinder“
von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr, Kinderklinik, großer Hörsaal, Mathildenstraße 1
Für alle von 12 bis 99 Jahre :

• Forschung zum Anfassen und Mitmachen
Wissenschaftsparcours in der Kinderklinik
von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

• Verlosung: Preis für den besten „Nachwuchswissenschaftler“
um 17.00 Uhr

• Treibstoff für das Gehirn:
Kaffee, Kuchen ab 13.00 Uhr

Forschung an Kindern+++Abwehr+++Asthma+++Blut+++Frühgeborene+++Gehirn+++Genetik+++Herz+++Krebs+++Muskel+++Niere+++Stoffwechsel+++Schwerhörigkeit+++



UNIVERSITÄTS
FREIBURG KLINIKUM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Deutsche
Forschungsgemeinschaft
DFG



UNIVERSITÄTSKLINIKUM FREIBURG



Am Universitätsklinikum Freiburg werden alle Krankheiten des Kinder- und Jugendalters behandelt. Die Qualität des Erkennens und der Behandlung von Krankheiten wird durch viele aktive Wissenschaftler und Forschungsgruppen der Universität Freiburg ständig verbessert.

Viele Fragen können Freiburger Wissenschaftler beantworten:

- Warum schlägt das Herz links ?
- Wieviel Kraft hat das Herz noch ?
- Wie wird der Schleim gelöst ?
- Wie kann man sich gegen Bakterien wehren ?
- Hören trotz Schwerhörigkeit ?
- Wie tropft das Blut ?
-

Alle am Kind arbeitenden Freiburger Forschungsgruppen informieren über ihre Projekte und fordern in einem Wissenschaftsparcours zum Mitmachen, zum Kennenlernen und zur Diskussion auf.

VERANSTALTUNGEN

**Wissenschaftliche Vorträge für alle verständlich
„Freiburger Mediziner forschen für unsere Kinder“**
11.00 Uhr bis 13.00 Uhr, Kinderklinik, großer Hörsaal

Vom Frühgeborenen zur Herzchirurgie – Forscher berichten in spannenden Vorträgen von ihrer Arbeit, von dem was heute schon möglich ist und von den Problemen, die noch nicht gelöst sind.

Zum Anfassen und Mitmachen: Parcours durch die Forschung

Für alle von 12 – 99 Jahre
13.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Universitäts-Kinderklinik

Zahlreiche Stationen laden zum Mitmachen und Mitdenken ein. Nebenbei kann man viel über den Körper lernen. Wer dran bleibt und alles weiß, dem winkt vielleicht der Hauptgewinn bei der Wissenschaftstombola.



**Was kann die Kinder- und Jugendmedizin heute und in Zukunft?
Wie verbessert die Forschung das Leben unserer Kinder?**

20. Februar 2005
11.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Universitätskinderklinik
Mathildenstraße 1

Noch nie haben sich die Freiburger Forschungsgruppen so offen und umfassend der Öffentlichkeit präsentiert.

Mit spannenden Vorträgen und unerwarteten Einblicken zeigen Ihnen die Experten, welche Chancen und Risiken in der Forschung für Kinder stecken.

